

Inhaltsverzeichnis

Editorial – Understanding the State 6

Peter Schröder

Einleitung: Zum Staatsverständnis von Christian Thomasius 9

Teil I: Aspekte von Thomasius' Natur- und Staatsrechtslehre

Peter Schröder

Naturrecht und Souveränität 23

Martin Kühnel

Individuelle Freiheiten dank absoluter Fürstenherrschaft.
„Ungebundene Freyheit“ bei Christian Thomasius 45

Katerina Mihaylova

Das maximal Böse verhindern
– Christian Thomasius über Gerechtigkeit und politische Legitimation 73

Dietrich Schotte

Die Notwendigkeit gesellschaftlich variabler Sitten.
Begriff und systematische Bedeutung des *decorum* in der politischen Philosophie von Christian Thomasius 93

Thomas Ahnert

Religiöse Toleranz und Staatsräson 111

Alexander Schmidt

Jerusalem über Athen: Gesetzgebungslehre als Staatsklugheit 129

Ere Nokkala

Staat und *Oeconomie* 149

Teil II: Rezeption und Wirkungsgeschichte

Mikkel Munthe Jensen

Christoph Heinrich Amthor und die Rezeption von Christian Thomasius an der Universität Kiel, 1703-1714

167

Andreas Blank

Thomasius, Wolff, und die Präsumption des Gut-seins.
Zur Frage der „rivalisierenden Aufklärungen“

193

Autorenverzeichnis

215